

5. September 1942

Herrn

Regierungsinspektor a.D. Förster,

Berlin - SteglitzFriedrichshagenstr. 33 I

Sehr geehrter Herr Inspektor!

Ich schicke Ihnen die beiliegenden unterschriebenen Aktenstücke und die Vorschriften über das Arbeitsbuch, sowie das Schreiben von Frau Hermeking und die Abschrift der Bescheinigung von Professor Ehrenberg. Das Arbeitsbuch, die Lohnsteuerkarte und Versicherungskarte für Frau Hermeking dürfen ihr nicht ausgefolgt werden. Frau Hermeking ist vom Dienst beim Reichsinstitut nicht entlassen, sondern hat sich eigenmächtig entfernt, und ich denke nicht daran, diese Sache ohne weiteres hingehen zu lassen. Nach meinem Dafürhalten dürfte der Kurator in Wien Frau Hermeking überhaupt nicht anstellen, bevor er wusste, ob sie von uns freigegeben wird. Ich komme in der nächsten Woche, wahrscheinlich Mittwoch, nach Berlin. Wir können dann alles weitere besprechen.

Mit den besten Grüßen und

Heil Hitler!